

## Pressemitteilung

Siltronic AG  
Einsteinstraße 172  
81677 München  
[www.siltronic.com](http://www.siltronic.com)

### **Siltronic bestätigt Prognose für 2025, drittes Quartal wie erwartet von Lieferverschiebungen in das vierte Quartal betroffen**

- **Umsatz in den ersten neun Monaten 2025 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 7,3 Prozent auf EUR 975,1 Mio. gesunken, drittes Quartal mit EUR 300,3 Mio. unter Vorquartal**
- **Positive Volumenentwicklung in den ersten neun Monaten kann negative Effekte aus Preisen, Produktmix und Wechselkursen nicht kompensieren**
- **Geschäftsentwicklung im dritten Quartal vorrangig durch Lieferverschiebungen in das vierte Quartal und Wechselkurseffekte beeinflusst**
- **EBITDA-Marge nach neun Monaten weiterhin bei soliden 23,6 Prozent (Q1-Q3 2024: 25,7 Prozent), im dritten Quartal mit 21,9 Prozent (Q2 2025: 26,3 Prozent) im Rahmen der Erwartungen**
- **Prognose für Gesamtjahr 2025 bestätigt:**
  - **Umsatz im mittleren einstelligen Prozentbereich unter Vorjahr erwartet**
  - **Guidance für EBITDA-Marge auf 22 bis 24 Prozent präzisiert (zuvor: 21 bis 25 Prozent)**

**München, Deutschland, 28. Oktober 2025** – Die Geschäftsentwicklung der Siltronic AG (SDAX/TecDAX: WAF) verlief in den ersten neun Monaten im Rahmen der kommunizierten Erwartungen. So lag der Umsatz in einem weiterhin herausforderndem Marktumfeld mit EUR 975,1 Mio. unter Vorjahresniveau (Q1-Q3 2024: EUR 1.052,2 Mio.). Gegenüber dem zweiten Quartal 2025 ist der Umsatz im dritten Quartal auf EUR 300,3 Mio. gesunken (Q2 2025: EUR 329,1 Mio.).

„Im dritten Quartal machten sich wie erwartet deutliche Verschiebungen von Liefermengen in das vierte Quartal und negative Währungseffekte bemerkbar, wodurch sich Umsatz und Profitabilität temporär abgeschwächt haben. Kumuliert nach neun Monaten haben wir solide Ergebnisse erzielt. Die konsequente Umsetzung unserer strategischen Initiativen und Kostensparmaßnahmen stärkt unsere Resilienz und ermöglicht es uns, auch in einem herausfordernden Marktumfeld verlässlich zu agieren sowie unsere

Prognose für das Gesamtjahr zu bestätigen," erklärt Dr. Michael Heckmeier, CEO der Siltronic AG, die Entwicklung.

### Geschäftsentwicklung im dritten Quartal erwartungsgemäß von unterjährigen Lieferverschiebungen geprägt

	EUR Mio.	Veränderung					Q1-Q3 2025	Q1-Q3 Veränderung 2024	2024
		Q3 2025	Q2 2025	Q3 2024	Q3 zu Q2	Q3 zu Q3			
Umsatzerlöse	EUR Mio. in %	300,3	329,1	357,3	-28,8	-57,0	975,1	1.052,2	-77,1 -7,3
					-8,7	-16,0			
Herstellungskosten	EUR Mio. in %	-303,9	-268,9	-288,1	-35,0	-15,8	-863,7	-842,3	-21,4 2,5
					13,0	5,5			
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>EUR Mio. in %</b>	<b>-3,6</b>	<b>60,2</b>	<b>69,2</b>	<b>-63,8</b>	<b>-72,8</b>	<b>111,4</b>	<b>209,9</b>	<b>-98,5 -46,9</b>
Bruttomarge	in %	-1,2	18,3	19,4			11,4	20,0	
<b>EBITDA</b>	<b>EUR Mio. in %</b>	<b>65,7</b>	<b>86,4</b>	<b>89,4</b>	<b>-20,7</b>	<b>-23,7</b>	<b>230,5</b>	<b>270,7</b>	<b>-40,3 -14,9</b>
EBITDA-Marge	in %	21,9	26,3	25,0			23,6	25,7	
Abschreibungen abzgl. Zuschreibungen	EUR Mio.	-97,1	-62,7	-60,5	-34,4	-36,6	-223,3	-172,9	-50,3
<b>EBIT</b>	<b>EUR Mio. in %</b>	<b>-31,4</b>	<b>23,7</b>	<b>28,9</b>	<b>-55,1</b>	<b>-60,3</b>	<b>7,2</b>	<b>97,8</b>	<b>-90,6 -92,6</b>
EBIT-Marge	in %	-10,5	7,2	8,1			0,7	9,3	
Finanzergebnis	EUR Mio.	-10,7	-9,3	-6,6	-1,4	-4,1	-27,4	-16,5	-10,9
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>EUR Mio. in %</b>	<b>-42,1</b>	<b>14,4</b>	<b>22,3</b>	<b>-56,5</b>	<b>-64,4</b>	<b>-20,2</b>	<b>81,3</b>	<b>-101,5 -124,8</b>
Aufwand für Ertragsteuern	EUR Mio.	-1,8	0,2	-3,5	-2,0	1,7	-4,9	-12,5	7,6
Steuerquote	in %	-4	-1	16			-24	15	
<b>Periodenergebnis</b>	<b>EUR Mio. in %</b>	<b>-43,9</b>	<b>14,6</b>	<b>18,8</b>	<b>-58,5</b>	<b>-62,7</b>	<b>-25,1</b>	<b>68,8</b>	<b>-93,9 -136,5</b>
Ergebnis je Aktie	in EUR	-1,29	0,38	0,60	-1,67	-1,89	-0,83	2,19	-3,02

Im dritten Quartal 2025 erzielte die Siltronic AG einen Umsatz von EUR 300,3 Mio. Dies entspricht einem Rückgang von 8,7 Prozent im Vergleich zum Vorquartal (Q2 2025: EUR 329,1 Mio.). Die Entwicklung ist zum einen auf eine geringere Waferfläche infolge von planmäßigen Lieferverschiebungen in das vierte Quartal zurückzuführen. Zum anderen wirkte sich die weitere Abwertung des US-Dollars auf das Umsatzniveau aus. Im Quartalsvergleich gab der US-Dollar von noch durchschnittlich 1,13 je EUR im zweiten Quartal auf 1,17 je EUR im dritten Quartal 2025 nach. Außerdem machten sich in einem kleineren Umfang Preiseffekte in der Umsatzentwicklung negativ bemerkbar.

Die Herstellungskosten haben im Quartalsvergleich deutlich um 13,0 Prozent zugenommen (Q3 2025: EUR 303,9 Mio., Q2 2025: EUR 268,9 Mio.). Der Anstieg ist im Wesentlichen auf den Beginn der planmäßigen Abschreibungen der neuen Fabrik in Singapur sowie weiteren Kosten im Zusammenhang mit ihrem Hochlauf

zurückzuführen. Zudem profitierte das zweite Quartal von einem positiven Bewertungseffekt bei den Ersatzteilen. In der Kombination aus negativen Umsatz- und Kosteneffekten hat sich das Bruttoergebnis im dritten Quartal 2025 im Vergleich zum Vorquartal um EUR 63,8 Mio. auf EUR -3,6 Mio. reduziert.

Der Gewinn aus Wechselkurseffekten betrug im dritten Quartal 2025 EUR 3,2 Mio., nach einem Verlust von EUR 3,2 Mio. im Vorquartal.

Das EBITDA summierte sich so im Berichtsquartal auf EUR 65,7 Mio. und lag damit wie erwartet unter dem Niveau des Vorquartals (EUR 86,4 Mio.). Entsprechend reduzierte sich auch die EBITDA-Marge auf 21,9 Prozent (Q2 2025: 26,3 Prozent).

Das EBIT ist von EUR 23,7 Mio. im zweiten Quartal auf EUR -31,4 Mio. im dritten Quartal gesunken. Im Quartalsvergleich haben sich, neben dem Rückgang des EBITDA, die deutlich höheren planmäßigen Abschreibungen in der neuen Fabrik in Singapur ausgewirkt.

Das Periodenergebnis im Berichtsquartal belief sich auf EUR -43,9 Mio. (Q2 2025: EUR 14,6 Mio.), das Ergebnis je Aktie lag bei EUR -1,29 (Q2 2025: EUR 0,38).

### **Die ersten neun Monate insbesondere durch Preis- und Produktmixeffekte sowie planmäßig höhere Abschreibungen beeinflusst**

In den ersten neun Monaten wies das Unternehmen Umsatzerlöse von EUR 975,1 Mio. aus. Der Rückgang um 7,3 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum (Q1-Q3 2024: EUR 1.052,2 Mio.) ist auf Preis- und Produktmixeffekte sowie den abgeschwächten US-Dollar im Jahresvergleich zurückzuführen. Positiv wirkte der Anstieg der abgesetzten Waferfläche im Vergleich zum Vorjahr.

Das erhöhte Volumen führte zu einer Steigerung der Herstellungskosten im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 2,5 Prozent auf EUR 863,7 Mio. (Q1-Q3 2024: EUR 842,3 Mio.). Auch die deutlich höheren planmäßigen Abschreibungen trugen zu der Erhöhung bei. Reduzierend wirkten die verbesserte Fixkostenverdünnung sowie positive Effekte aus Kostensenkungsmaßnahmen. Infolgedessen sank das Bruttoergebnis auf EUR 111,4 Mio. (Q1-Q3 2024: EUR 209,9 Mio.). Die Bruttomarge gab im Vorjahresvergleich von 20 Prozent auf 11,4 Prozent in den ersten neun Monaten nach.

Das im sonstigen Ertrag und Aufwand ausgewiesene Wechselkursergebnis weist einen Verlust in Höhe von EUR 2,5 Mio. aus (Q1-Q3 2024: EUR 0,1 Mio.).

Nach neun Monaten verzeichnete die Siltronic AG ein EBITDA von EUR 230,5 Mio. (Q1-Q3 2024: EUR 270,7 Mio.) und eine weiterhin solide EBITDA-Marge von 23,6 Prozent (Q1-Q3 2024: 25,7 Prozent).

Aufgrund des niedrigeren EBITDA und der deutlich gestiegenen Abschreibungen in Höhe von EUR 223,3 Mio. (Q1-Q3 2024: EUR 172,9 Mio.) belief sich das EBIT nach den ersten neun Monaten auf EUR 7,2 Mio.

(Q1-Q3 2024: EUR 97,8 Mio.). Kumuliert wurde im Zeitraum Januar bis September ein Periodenergebnis von EUR -25,1 Mio. (Q1-Q3 2024: EUR 68,8 Mio.) und ein Ergebnis je Aktie von EUR -0,83 nach EUR 2,19 im Vorjahreszeitraum ausgewiesen.

### Hohe Investitionstätigkeit prägt weiterhin Vermögens- und Finanzlage

EUR Mio.	30.9.2025	31.12.2024	Veränderung
<b>Eigenkapital</b>	<b>2.069,9</b>	<b>2.215,2</b>	<b>-145,3</b>
Pensionsrückstellungen	121,8	134,1	-12,3
Erhaltene Kundenanzahlungen	478,5	508,6	-30,1
Darlehensverbindlichkeiten	1.308,1	1.303,8	4,3
Leasingverbindlichkeiten	126,4	137,0	-10,6
Sonstige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	197,3	215,4	-18,1
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>2.232,1</b>	<b>2.298,9</b>	<b>-66,8</b>

Siltronic verfügt mit einer Eigenkapitalquote von 42,6 Prozent zum 30. September 2025 (31. Dezember 2024: 43,6 Prozent) über eine unverändert gute Bilanzqualität.

EUR Mio.	Q1-Q3 2025	Q1-Q3 2024	Veränderung
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	136,5	241,0	-104,5
Ein-/Auszahlungen für Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen, inkl. Investitionsförderungen	-339,1	-565,1	226,0
<b>Free-Cashflow</b>	<b>-202,6</b>	<b>-324,1</b>	<b>121,5</b>
Zahlungswirksame Veränderung von Anzahlungen	15,7	6,4	9,3
<b>Netto-Cashflow</b>	<b>-186,9</b>	<b>-317,7</b>	<b>130,8</b>
Ein-/Auszahlungen für Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen, inkl. Investitionsförderungen	-339,1	-565,1	226,0
Ein-/Auszahlungen für Geldanlagen (Festgelder und Wertpapiere)	139,9	-54,8	194,7
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-199,2</b>	<b>-619,9</b>	<b>420,7</b>

Die Auszahlungen für die Investitionen, insbesondere im Zusammenhang mit der neuen Fabrik in Singapur, sind weiterhin hoch. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (Q1-Q3 2024: EUR 565,1 Mio.) sind diese per Saldo jedoch deutlich auf EUR 339,1 Mio. gesunken. Infolgedessen verbesserte sich auch der Free-Cashflow (Q1-Q3 2025: EUR -202,6 Mio., Q1-Q3 2024: EUR -324,1 Mio.) und der Netto-Cashflow (Q1-Q3 2025: EUR -186,9 Mio., Q1-Q3 2024: EUR -317,7 Mio.) gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Der Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit ging im Zeitraum Januar bis September 2025 gegenüber dem Vorjahr um EUR 104,5 Mio. zurück, vor allem infolge des niedrigeren EBITDA und eines geplanten Vorratsaufbaus im Hinblick auf Lieferungen im vierten Quartal.

EUR Mio.	30.9.2025	31.12.2024	Veränderung
Liquide Mittel	–282,1	–297,1	15,0
Wertpapiere und Festgelder	–227,9	–369,3	141,4
Verfügungsbeschränkte langfristige Wertpapiere	2,6	2,7	–0,1
Nominalwert der Darlehensverbindlichkeiten einschließlich Zinsen	1.440,1	1.397,2	42,9
<b>Nettofinanzverschuldung</b>	<b>932,7</b>	<b>733,5</b>	<b>199,2</b>

Die Nettofinanzverschuldung beträgt EUR 932,7 Mio. (31. Dezember 2024: EUR 733,5 Mio.) und liegt damit auf einem Niveau, das voraussichtlich den Höchststand des Jahres markiert.

### Prognose für 2025 bestätigt, Erwartung für EBITDA-Marge präzisiert

Der Vorstand der Siltronic AG bestätigt trotz einer ungünstigeren Wechselkursannahme von 1,17 EUR/USD für das zweite Halbjahr (zuvor: 1,15 EUR/USD) die Prognose vom 29. Juli 2025. So erwartet er unverändert einen Umsatz im mittleren einstelligen Prozentbereich unter dem Vorjahr. Die Prognose für die EBITDA-Marge präzisiert der Vorstand auf 22 bis 24 Prozent (zuvor 21 bis 25 Prozent). Auch die Bandbreiten für die Abschreibungen (EUR 340 bis 360 Mio., zuvor: EUR 340 bis 400 Mio.) und die Investitionen (EUR 360 bis 380 Mio., zuvor: EUR 350 bis 400 Mio.) werden weiter eingeengt. Die Erwartungen für das EBIT (deutlicher Rückgang gegenüber Vorjahr) sowie den Netto-Cashflow (deutliche Verbesserung, jedoch weiterhin negativ) bleiben unverändert.

### Übersicht über Prognoseänderungen

	Prognose 6. März 2025 (Geschäftsbericht)	Prognose 30. April 2025 (Q1)	Prognose 29. Juli 2025 (Q2)	Prognose 28. Oktober 2025 (Q3)
Umsatz	in der Größenordnung des Vorjahres, kein Wachstum gegenüber dem Vorjahr erwartet (EUR/USD: 1,08)	in der Größenordnung des Vorjahres, kein Wachstum gegenüber dem Vorjahr erwartet (EUR/USD: 1,08)	im mittleren einstelligen Prozentbereich unter dem Vorjahr (EUR/USD: 1,15 für H2 2025)	im mittleren einstelligen Prozentbereich unter dem Vorjahr (EUR/USD: 1,17 für H2 2025)
EBITDA-Marge	22 bis 27 Prozent	21 bis 25 Prozent	21 bis 25 Prozent	22 bis 24 Prozent
Abschreibungen	EUR 380 bis 440 Mio.	EUR 380 bis 440 Mio.	EUR 340 bis 400 Mio.	EUR 340 bis 360 Mio.
EBITDA-Marge	deutlicher Rückgang	deutlicher Rückgang	deutlicher Rückgang	deutlicher Rückgang
Investitionen	EUR 350 bis 400 Mio.	EUR 350 bis 400 Mio.	EUR 350 bis 400 Mio.	EUR 360 bis 380 Mio.
Netto-Cashflow	gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert, jedoch weiterhin signifikant negativ	gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert, jedoch weiterhin signifikant negativ	gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert, jedoch weiterhin signifikant negativ	gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert, jedoch weiterhin signifikant negativ

**Siltronic AG – Kennzahlen Q3/2025**

**Gewinn- und Verlustrechnung**

EUR Mio.	Q1-Q3 2025		Q1-Q3 2024	Q3 2025		Q2 2025	Q1 2025		Q3 2024
	Umsatzerlöse	975,1	1.052,2	300,3	329,1	345,8	357,3		
EBITDA		230,5	270,7	65,7	86,4	78,3	89,4		
EBITDA-Marge	%	23,6	25,7	21,9	26,3	22,6	25,0		
EBIT		7,2	97,8	-31,4	23,7	14,9	28,9		
EBIT-Marge	%	0,7	9,3	-10,5	7,2	4,3	8,1		
Periodenergebnis		-25,1	68,8	-43,9	14,6	4,3	18,8		
Ergebnis je Aktie	EUR	-0,83	2,19	-1,29	0,38	0,08	0,60		

**Investitionen und Netto-Cashflow**

Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	307,5	407,1	85,5	125,5	96,5	93,5
Netto-Cashflow	-186,9	-317,7	-30,1	-83,4	-73,6	-65,0

**Bilanz**

EUR Mio.	30.9.2025	31.12.2024
Bilanzsumme	4.855,3	5.084,4
Eigenkapital	2.069,9	2.215,2
Eigenkapitalquote	%	42,6
Nettofinanzverschuldung	932,7	733,5



### **Telefonkonferenz für Analysten und Investoren:**

Der Vorstand der Siltronic AG wird am 28. Oktober 2025 um 10.00 Uhr (MEZ) eine Telefonkonferenz mit Analysten und Investoren (nur in englischer Sprache) durchführen. Diese wird über das Internet übertragen. Der Audio-Webcast wird live und als on-demand Version auf der Webseite von Siltronic verfügbar sein.

Die aktuelle Investorenpräsentation (nur in englischer Sprache) und die Quartalsmitteilung sind ebenfalls auf der Siltronic-Webseite veröffentlicht.

### **Kontakt:**

Stephanie Malgara  
Senior Manager Investor Relations  
Telefon +49 89 8564 3133  
[investor.relations@siltronic.com](mailto:investor.relations@siltronic.com)

### **Unternehmensprofil:**

Als einer der führenden Wafer Hersteller ist Siltronic global ausgerichtet und unterhält Produktionsstätten in Asien, Europa und den USA. Siliziumwafer sind die Grundlage der modernen Halbleiterindustrie und die Basis für Chips in allen Anwendungsbereichen der Elektronik – von Computern über Smartphones bis hin zu Elektroautos und Windkraftanlagen. International und kundennah setzt das Unternehmen konsequent auf Qualität, Präzision, Innovation und Wachstum. Die Siltronic AG beschäftigt rund 4.400 Mitarbeiter weltweit und ist seit 2015 im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet. Die Aktien der Siltronic AG sind in den beiden Börsenindices SDAX und TecDAX vertreten.

## Finanzdaten – nach IFRS, ungeprüft

### Siltronic AG – Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

EUR Mio.	Q3 2025	Q3 2024	Q1-Q3 2025	Q1-Q3 2024
Umsatzerlöse	300,3	357,3	975,1	1.052,2
Herstellungskosten	-303,9	-288,1	-863,7	-842,3
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>-3,6</b>	<b>69,2</b>	<b>111,4</b>	<b>209,9</b>
Vertriebskosten	-7,9	-7,9	-23,8	-24,4
Forschungs- und Entwicklungskosten	-17,4	-19,7	-56,0	-63,4
Allgemeine Verwaltungskosten	-8,5	-8,1	-26,4	-26,4
Sonstige betriebliche Erträge	23,6	13,8	113,6	63,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-17,6	-18,4	-111,6	-60,9
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-31,4</b>	<b>28,9</b>	<b>7,2</b>	<b>97,8</b>
Zinserträge	3,1	2,5	11,5	8,8
Zinsaufwendungen	-12,7	-7,6	-35,2	-20,2
Übriges Finanzergebnis	-1,1	-1,5	-3,7	-5,1
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-10,7</b>	<b>-6,6</b>	<b>-27,4</b>	<b>-16,5</b>
Ergebnis vor Ertragsteuern	-42,1	22,3	-20,2	81,3
Ertragsteuern	-1,8	-3,5	-4,9	-12,5
<b>Periodenergebnis</b>	<b>-43,9</b>	<b>18,8</b>	<b>-25,1</b>	<b>68,8</b>
<i>davon</i>				
<i>  auf Aktionäre der Siltronic AG entfallend</i>	<i>-38,6</i>	<i>17,9</i>	<i>-24,8</i>	<i>65,4</i>
<i>  auf andere Gesellschafter entfallend</i>	<i>-5,3</i>	<i>0,9</i>	<i>-0,3</i>	<i>3,4</i>
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert/verwässert)	-1,29	0,60	-0,83	2,19

Siltronic AG – Konzern-Bilanz

EUR Mio.	30.9.2025	31.12.2024
Immaterielle Vermögenswerte	53,0	34,8
Sachanlagen	3.575,3	3.676,2
Nutzungsrechte	130,6	144,6
Wertpapiere und Festgelder	2,6	2,7
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	0,9	–
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	11,0	13,9
Aktive latente Steuern	12,6	14,0
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>3.786,0</b>	<b>3.886,2</b>
Vorräte	326,4	308,3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	133,3	142,9
Vertragsvermögenswerte	12,4	12,7
Wertpapiere und Festgelder	225,3	366,6
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	32,4	12,9
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	46,8	50,7
Ertragsteuerforderungen	10,6	7,0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	282,1	297,1
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>1.069,3</b>	<b>1.198,2</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>4.855,3</b>	<b>5.084,4</b>
Gezeichnetes Kapital	120,0	120,0
Kapitalrücklage	974,6	974,6
Gewinnrücklagen und Konzernergebnis	764,3	795,1
Übrige Eigenkapitalposten	19,1	120,2
<b>Auf die Aktionäre der Siltronic AG entfallendes Eigenkapital</b>	<b>1.878,0</b>	<b>2.009,9</b>
Auf nicht beherrschende Anteile entfallendes Eigenkapital	191,9	205,3
<b>Eigenkapital</b>	<b>2.069,9</b>	<b>2.215,2</b>
Pensionsrückstellungen	121,8	134,1
Andere Rückstellungen	67,1	66,1
Ertragsteuerverbindlichkeiten	1,9	3,0
Passive latente Steuern	8,0	8,7
Erhaltene Anzahlungen	478,5	508,6
Darlehensverbindlichkeiten	1.308,1	1.303,8
Leasingverbindlichkeiten	126,4	137,0
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	0,7	0,8
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	119,6	136,8
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>2.232,1</b>	<b>2.298,9</b>
Andere Rückstellungen	9,3	9,6
Ertragsteuerverbindlichkeiten	12,9	18,1
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	231,7	280,5
Erhaltene Anzahlungen	50,3	57,3
Darlehensverbindlichkeiten	119,1	75,2
Leasingverbindlichkeiten	6,7	7,3
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	64,1	67,1
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	59,2	55,2
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>553,3</b>	<b>570,3</b>
Schulden	2.785,4	2.869,2
<b>Summe Passiva</b>	<b>4.855,3</b>	<b>5.084,4</b>

Siltronic AG – Konzern-Kapitalflussrechnung

EUR Mio.	Q3 2025	Q3 2024	Q1-Q3 2025	Q1-Q3 2024
Periodenergebnis	<b>–43,9</b>	18,8	<b>–25,1</b>	68,8
Abschreibungen auf Anlagevermögen einschließlich Wertminderungen und abzüglich Zuschreibungen	<b>97,1</b>	60,5	<b>223,2</b>	172,9
Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	<b>–4,4</b>	–1,4	<b>–15,9</b>	–6,7
Ergebnis aus Abgang von Anlagevermögen	<b>–0,1</b>	0,4	<b>0,7</b>	1,2
Zinsergebnis	<b>9,6</b>	5,1	<b>23,7</b>	11,4
Gezahlte Zinsen	<b>–5,3</b>	–7,4	<b>–33,8</b>	–26,6
Erhaltene Zinsen	<b>2,6</b>	2,4	<b>11,6</b>	20,2
Steueraufwand	<b>1,9</b>	3,5	<b>4,9</b>	12,5
Steuerzahlungen	<b>–3,9</b>	–1,4	<b>–13,9</b>	–10,8
Veränderung der Vorräte	<b>–13,7</b>	1,9	<b>–30,1</b>	–2,2
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	<b>–0,1</b>	–20,4	<b>–4,7</b>	–0,6
Veränderung der Vertragsvermögenswerte	<b>0,7</b>	3,8	<b>–0,1</b>	–0,1
Veränderung der sonstigen Vermögenswerte	<b>–0,3</b>	16,1	<b>–6,3</b>	–4,2
Veränderung der Rückstellungen	<b>9,1</b>	5,6	<b>12,7</b>	22,4
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<b>7,0</b>	–4,2	<b>2,2</b>	–10,2
Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten ohne erhaltene Anzahlungen	<b>2,7</b>	5,6	<b>3,1</b>	–0,6
Veränderung der erhaltenen Anzahlungen	<b>–3,1</b>	–19,3	<b>–15,7</b>	–6,4
<b>Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit</b>	<b>55,9</b>	<b>69,6</b>	<b>136,5</b>	<b>241,0</b>
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	<b>–89,6</b>	–154,0	<b>–339,6</b>	–597,5
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	<b>0,5</b>	0,1	<b>0,5</b>	0,4
Einzahlungen aus Investitionsförderung	<b>–</b>	–	<b>–</b>	32,0
Auszahlungen für Wertpapiere und Festgelder	<b>–225,1</b>	–66,9	<b>–434,6</b>	–222,2
Einzahlungen aus Wertpapieren und Festgeldern	<b>269,0</b>	57,0	<b>574,5</b>	167,4
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>–45,2</b>	<b>–163,8</b>	<b>–199,2</b>	<b>–619,9</b>
Dividende	<b>–</b>	–	<b>–6,0</b>	–36,0
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	<b>–</b>	50,0	<b>53,0</b>	200,0
Tilgungsanteil von Leasingzahlungen	<b>–1,5</b>	–1,8	<b>–4,7</b>	–5,6
Einzahlungen aus sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten	<b>49,6</b>	–	<b>131,9</b>	–
Auszahlungen für sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	<b>–42,2</b>	–	<b>–123,0</b>	–
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>5,9</b>	<b>48,2</b>	<b>51,2</b>	<b>158,4</b>
Veränderung aus Wechselkursänderungen	<b>–1,0</b>	–0,7	<b>–3,5</b>	–0,8
<b>Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>15,6</b>	<b>–46,7</b>	<b>–15,0</b>	<b>–221,3</b>
Stand am Periodenanfang	<b>266,5</b>	211,6	<b>297,1</b>	386,2
<b>Stand am Periodenende</b>	<b>282,1</b>	<b>164,9</b>	<b>282,1</b>	<b>164,9</b>

Ergänzende finanzielle Informationen

EUR Mio.	Q3 2025	Q3 2024	Q1-Q3 2025	Q1-Q3 2024
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	55,9	69,6	136,5	241,0
Zahlungswirksame Veränderung der erhaltenen Anzahlungen	3,1	19,3	15,7	6,4
Ein-/Auszahlungen für Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen, inkl. Investitionsförderungen	-89,1	-153,9	-339,1	-565,1
<b>Netto-Cashflow</b>	<b>-30,1</b>	<b>-65,0</b>	<b>-186,9</b>	<b>-317,7</b>

### **Wichtiger Hinweis**

*Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen des Vorstands der Siltronic AG basieren. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie "erwarten", "wollen", "antizipieren", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "anstreben", "einschätzen", und "werden" oder an ähnlichen Begriffen. Obwohl wir davon ausgehen, dass die Erwartungen in diesen zukunftsgerichteten Aussagen realistisch sind, können wir nicht garantieren, dass sie sich als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten enthalten, welche dazu führen können, dass die tatsächlichen Zahlen beträchtlich von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, welche solche Abweichungen verursachen können, zählen unter anderem Veränderungen im gesamtwirtschaftlichen und im geschäftlichen Umfeld, Veränderungen bei Währungskursen und Zinssätzen, die Einführung von Produkten, die im Wettbewerb zu den eigenen Produkten stehen, Akzeptanzprobleme bei neuen Produkten oder Dienstleistungen sowie Veränderungen in der Unternehmensstrategie. Siltronic beabsichtigt nicht, die zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren und übernimmt keine Verantwortung für eine solche Aktualisierung.*

*Diese Pressemitteilung enthält, in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte, ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siltronic sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Erläuterungen zu verwendeten Finanzkennzahlen finden sich im Geschäftsbericht der Siltronic AG.*

*Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in dieser Pressemitteilung und in anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.*

***Diese Pressemitteilung entspricht der Konzernquartalsmitteilung gemäß § 53 der Börsenordnung der Frankfurter Wertpapierbörse.***